Jahresabschluss erfreute sich keiner guten Resonanz
Nur wenige Mitglieder mit ihren Familien zog es zur Weihnachtsfeier ins Wissener RK – Heim

KREISGEBIET/WISSEN. Nicht allzu sehr gut besucht war diesmal die traditionelle gemeinsame Weihnachtsfeier der Reservistenkameradschaft (RK) Wisserland und ihrer Reservistenortsverbände (ROV) Brachbach/Kirchen/Mudersbach, Betzdorf – Gebhardshain und Daaden zum Jahresabschluss in ihrem Vereinsheim in Wissen.
Die Witterungsverhältnisse, Erkrankungen und nicht zuletzt die Terminverlegung an sich hatten sich negativ auf die Teilnehmerzahl ausgewirkt.
Das ließ allerdings die vorweihnachtliche Stimmung bei Kerzenschein und gutem Essen bei den Mitgliedern, die dem Weg ins Vereinsheim im Kreise ihrer Lieben folgten, keineswegs trüben. Man fühlte sich bei guter Laune insofern bestärkt, als dass die Feier mangels Masse letztendlich nicht vom Vorstand abgesagt wurde.
In kleinem Kreis ließ Wienand in seiner Laudatio die Aktivitäten in diesem Jahr ganz kurz Revue passieren und bedankte sich nicht nur bei den Mitgliedern für ihr hohes persönliches Engagement in der Vereins – und Verbandsarbeit, sondern bei den Familienangehörigen insbesondere auch für die vielschichtigen Entbehrungen.
Wohlbehalten vom Führungslehrgang 2A (ehemals Lehrgang Bataillonskommandeur) an der Offiziersschule des Heeres in Dresden am Wochenende zurückgekehrt, wurde der Wissener RK – Vorsitzende zuvor von seinen Kameraden herzlichst willkommen geheißen.
Fast 120 Veranstaltungen haben die heimischen Reservisten bislang im Jahr 2011 erfolgreich hinter sich gebracht.
Da standen Wettkampfteilnahmen wie auch die Ausrichtung von Aus – und Weiterbildungsveranstaltungen auf dem Gebiet der Förderung der militärischen Fähigkeiten auf dem Programm.
Hinzu kamen die vielen und mithin sehr zeitintensiven Arbeitseinsätze im zweiten RK – Vereinsheim im Block 10 links im Lager Stegskopf auf dem TrÜbPl DAADEN.
Auch administrative Veranstaltungen (Vorstandssitzungen und zusätzliche außerplanmäßige Organisationsveranstaltungen) sowie der Besuch von Feierlichkeiten von befreundeten RK`n, Vereinen und Verbänden prägten die Aktivitäten der Reservisten in diesem Jahr. Nicht zu vergessen ist auch die Familienfeier im Sommer, die auf hervorragende Resonanz stieß.
Die Mitwirkung am Kreisheimattag 2011 des Landkreises Altenkirchen in Betzdorf sowie die fordernde und mit hohem Aufwand betriebene, dreitägige Pionierausbildung in Brodenbach an der Mosel blieben nicht unerwähnt.
RK – Vorsitzender Wienand meinte zum Abschluss seiner Rede, das breite Spektrum an Veranstaltungen, die Erfolge und der unter Beweis gestellte hervorragende wie auch praktizierte kameradschaftliche Zusammenhalt, sowie natürlich die mitunter hohe zeitliche Belastung, seien Grund genug, das Jahr 2011 in weihnachtlicher Stimmung entspannt und harmonisch mit den Familienangehörigen ausklingen zu lassen.
Zuvor hatten die wenigen RK – Mitglieder gemeinsam mit ihren Familienangehörigen den Clubraum im Vereinsheim geschmückt und somit ein angenehmes, weihnachtliches Ambiente geschaffen. Dabei durften Weihnachtsbaum, Schmuck und Glühwein nicht fehlen.

Für das leibliche Wohl hatten die Familien Giebeler und Jösch im Vorfeld der Feier bestens gesorgt.
Die Weihnachtsfeier wird weiterhin im Jahresablauf der Kameraden der Reserve Bestand haben werden. (aw)

Liebevoll kümmerte sich Sabine Giebeler um den Tischschmuck wie etwa Kerzen und Zweige.
Foto: Axel Wienand

Die ersten Kerzen brannten schon und leiteten die vorweihnachtliche Stimmung ein.
Foto: Axel Wienand

Weihnachtsbaum schmücken: Auch das hatte sich Sabine Giebeler ebenfalls als Aufgabe gestellt.
Foto: Axel Wienand

Eine Weihnachtsfeier ohne Glühwein wäre für die heimischen Reservisten kaum vorstellbar. RK – Kassenwart Michael Jösch (links) begann mit der Zubereitung.
Foto: Axel Wienand

Oh, tatsächlich, es kommt noch ein Gast!
Foto: Volker Rosenthal

Ein Blick in die Runde. Nur acht Teilnehmer fanden diesmal den Weg ins RK – Vereinsheim in Wissen.
Foto: Marcel Thiel